

# CORONA - UNSER WEG ZURÜCK



## HERZLICH WILLKOMMEN

### AB 15. MAI SIND WIR WIEDER PERSÖNLICH FÜR SIE DA!

#### VIELE LOCKERUNGEN IN SICHT

Die Gemeinde öffnet am 15. Mai wieder die Pforten – so wie alle Ämter im Land. Dann ist auch ein Parteienverkehr wieder möglich. Die Bürgerservicestelle, unsere Großraumbüros und die Bibliothek haben wir zu unser aller Schutz mit einem Spuckschutz aus Acrylglas ausgestattet. Wie beim Besuch von Geschäften ist auch bei uns künftig das Tragen eines Mund-Nasen Schutzes Pflicht.

#### MASKENPFLICHT BLEIBT

Die „Ausgangsbeschränkungen“ sind ab Mai aufgehoben, doch wer in der Öffentlichkeit unterwegs ist, muss weiterhin einenw Meter Abstand zu allen Personen einhalten, die nicht im selben Haushalt leben. Die Maskenpflicht beim Einkaufen und in öffentlichen Verkehrsmitteln bleibt bestehen. Öffentliche Veranstaltungen sind mit max. 10 Teilnehmern erlaubt, Begräbnisse mit 30 Personen.

## MIT OPTIMISMUS IN DIE ZUKUNFT - TROTZ CORONA!

### Liebe Schwertbergerinnen und Schwertberger!



*Ich möchte mein Vorwort dieses Mal ganz bewusst dafür nützen, um in den schwierigen Zeiten etwas Mut und Zuversicht zu verbreiten.*

*Ja, das Corona-Virus hat unser Leben völlig verändert und auf den Kopf gestellt. Das öffentliche, wirtschaftliche und kulturelle Leben kam teils völlig zum Erliegen, die persönlichen Kontakte und Freiheiten wurden stark eingeschränkt, viele von uns haben Existenzängste.*

*Und trotzdem: Schwertberg hat schon oft große Herausforderungen meistern müssen wie z.B. das große Hochwasser im Jahr 2002 oder die Wirtschaftskrise von 2008. Wer hätte damals gedacht, dass sich die Betroffenen und wir als Gemeinde jemals wieder so schnell erfangen würden. Auch dieses Mal rückten die Menschen in der Not in unserer Gemeinde zusammen. Ich bin ungeheuer stolz auf die große Welle der Hilfsbereitschaft und gelebte Nachbarschaftshilfe. Über 35 Freiwillige, davon viele Jugendliche von der Landjugend, haben sich bereit erklärt, den Älteren und Kranken im Ort zu helfen und Einkaufen zu gehen oder das Rote Kreuz bei ihren Aufgaben zu unterstützen. Unsere Goldhaubenfrauen nähten Schutzmasken für das Pflegeheim.*

*Viele Betriebe reagierten blitzschnell auf die neue Situation und bauten ein Lieferservice auf, oder fertigten neue*

*Produkte gegen die Ansteckungsgefahr an. Auch wenn viele Betriebe ihre Belegschaft in die Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit schicken mussten, kommt das wirtschaftliche Leben seit einigen Wochen wieder allmählich in Gange.*

*Ich schätze, dass unsere Gemeinde heuer rund 1,5 Mio. Euro an Einnahmen verliert und es noch einige Jahre dauern wird, um dort anschließen zu können, wo uns das Coronavirus eingebremst hat. Das zwingt uns, einige Vorhaben etwas aufzuschieben und sparsam zu sein.*

*Da wir 2019 aber eine Million Euro für den Bau des Bauhofes angespart haben, können wir nun diese Rücklage als „Eiserne Reserve“ verwenden. Mein großes Ziel war immer, Schulden abzubauen und keine neuen Kredite aufzunehmen – so können wir jetzt den gewonnenen finanziellen Spielraum (immerhin haben wir in den letzten 5 Jahren 5 Millionen Euro Schulden abgebaut) dafür nutzen, bewusst gegen die Krise zu steuern und wichtige Projekte trotzdem finanzieren. Das heißt, jene Vorhaben, die sich heuer nicht finanzieren lassen, werden kurzzeitig auf 2021 verschoben, aber nicht eingespart.*

*Ich vermisse Euch und freue mich, wenn es wieder Veranstaltungen im Ort gibt. Bitte helfen wir weiter zusammen und stärken nun unsere Geschäfte und Betriebe mit Einkäufen im Ort. Haltet durch und bleibt gesund.*

Euer Bürgermeister Max Oberleitner

## HILFE UND BERATUNG

Bund und Land haben eine Reihe von Förderhilfen beschlossen, um Menschen und Betrieben, die durch Corona in finanzielle Not geraten, zu unterstützen. Wenn auch Sie betroffen sind, Fragen zu den Förderungen haben oder Hilfe bei der Beantragungen benötigen – dann kümmere ich mich als Bürgermeister zusammen mit meinem Team der Gemeindebediensteten gerne um ihre Sorgen und Anliegen. Ab Mitte Mai halte ich auch wieder jeden Mittwoch Nachmittag meinen Sprechtag ab. Folgende Unterstützungen stehen als Corona-Hilfe zur Verfügung.

**Familienhärteausgleichsfonds:** für in Österreich wohnhafte Familien mit mindestens einem Kind; wenn ein Elternteil durch die Corona-Krise seinen Arbeitsplatz verlor oder in Kurzarbeit ist, gilt auch für selbständig Erwerbstätige.

**COVID-19-Wohnkostenhilfe:** ist eine für drei Monate befristete Soforthilfe für jene Menschen, die

durch COVID 19 plötzlich viel weniger oder gar nichts verdienen und rasche Hilfe zur Deckung der Wohnkosten benötigen, aber die Voraussetzungen für den Bezug einer Wohnbeihilfe nicht erfüllen.

**Notstandshilfe:** wird rückwirkend von 16. März bis 30. September auf Höhe des Arbeitslosengeldes gehoben. Mindestsicherung auch für freie Künstler etc.

## CORONAVIRUS – AKTUELLE LAGE IN SCHWERTBERG

Redaktionsschluss 30.04. 2020 - Inhaltliche Änderungen bis zur Zustellung der Zeitung möglich



### Seit April keine Neuinfektionen

Schwertberg wurde am 26. März vom Krisenstab des Landes OÖ. als Risikogemeinde eingestuft. Nachdem alle SchülerInnen und Lehrkräfte der NMS Schwertberg auf Corona getestet wurden, stieg die Zahl der Infizierten binnen weniger Tage auf insgesamt 48 Betroffene an. Dank strenger Polizeikontrollen und der guten Disziplin der Bevölkerung stabilisierte sich die Lage rasch und so gab es im gesamten April keine weiteren Ansteckungen mehr. Fast alle Personen sind wieder genesen. Diese Entwicklung ist sehr erfreulich. Trotzdem müssen wir weiterhin vorsichtig sein und die Abstandsregelungen und Schutzmaskenpflicht unbedingt befolgen, damit sich das Coronavirus nicht wieder ausbreitet.

### Schrittweise Öffnung

Im April begann die Bundesregierung mit der schrittweisen Lockerung ihrer Bestimmungen. Am 14. April durften zunächst die kleinen Geschäfte, Gartencenter und Baumärkte mit Schutzmaskenpflicht aufsperrern. Ab 2. Mai folgten auch die größeren Geschäfte sowie Kosmetik- und Friseursalons. Auch Masseurinnen und Fußpfleger dürfen seither wieder aktiv sein, ebenso unser Postpartner, das Modehaus Kutsam!

Der Besuch von Gaststätten ist ab 15. Mai erlaubt – unsere Gastronomen haben außerdem in der Übergangszeit ein tolles Lieferservice aufgebaut. Die allgemeine Sperrstunde wurde mit 23.00 Uhr festgelegt. Mit 15. Mai nimmt auch die Gemeinde ihren Parteienverkehr wieder auf und mit Einschränkungen können dann auch wieder Gottesdienste besucht, oder Begräbnisse mit max. 30. Personen abgehalten werden. Die genauen Richtlinien für Taufen und Hochzeiten folgen erst.

Ab 18. Mai beginnen erstmals unsere Schulen im Schichtbetrieb zu unterrichten. Auch die Kindergärten und Krabbelstuben intensivieren ihre Betreuungsangebote (mehr dazu auf den Seiten 19 bis 21). Alle Eltern, die für ihre Kinder Betreuung brauchen oder wünschen, erhalten diese auch. Unsere Bibliothek & Regionalshop sperren am 18. Mai ebenfalls auf.

### Weiterhin verboten oder abgesagt

Alle öffentlichen Veranstaltungen sind aus heutiger Sicht bis mindestens Ende August 2020 abgesagt, denn größere Menschenansammlungen (über 10 Personen) sind weiterhin zu vermeiden. Unsere Turnsäle bleiben für Turniere oder Mannschaftssportarten geschlossen. Die Kursangebote des Eltern-Kind-Zentrums sind vorerst ausgesetzt. Das Jugendzentrum hat bis Ende Juni zu – es ist für Gruppentreffen zu klein. Das JUZ-Team kümmert sich online oder einzeln um Jugendliche. Im Seniorenheim wurde das Besuchsverbot mit 4. Mai gelockert. Es wurden eigene Besucherzonen eingerichtet. Anmeldung für Besuche nur über die Verwaltung in Perg, Tel.: 07262/57671-101.



Bilder wie dieses wird es auf Grund des Versammlungsverbotes noch länger nicht geben. Auch der Bierkirtag 2020 musste abgesagt werden.

## IMMER GUT INFORMIERT! IMMER AKTUELL!

Auf folgenden Seiten erhalten Sie immer alle aktuellen Informationen:

[www.schwertberg.at](http://www.schwertberg.at)  
[www.facebook.at/schwertberg](https://www.facebook.com/schwertberg) informiert  
[www.facebook.at/schwertberg](https://www.facebook.com/schwertberg) aktiv

Holen Sie sich die Gem2Go App auf Ihr Handy und bleiben Sie auch unterwegs immer auf dem Laufenden!

## ES GIBT EIN LEBEN NACH DER CORONAZEIT

**Auch wenn dieses Leben noch mit Einschränkungen und Entbehrungen verbunden ist, so gibt es doch viele Bereiche, in den wieder etwas Normalität eintrat. Ein Bild an das wir uns noch gewöhnen müssen, sind Menschen mit Mund-Nasenschutz. Dieses Bild wird uns sicher noch länger begleiten.**

Daher haben wir auch zu einem kleinen Wettbewerb aufgerufen: „Zeigen Sie uns Ihre schönsten, lustigsten oder kreativsten Masken!“ Hier ein Bild aus den Einsendungen. Die Aktion läuft noch bis Ende Mai und die GewinnerInnen werden über Facebook verständigt. Wenn schon mit Maske, dann aber kreativ! Wir freuen uns auf noch viele Einsendungen.



Ständiger Begleiter in der nächsten Zeit - Mund- und Nasenschutz

Wie Sie sicher schon wissen, werden uns die Mund-Nasenmasken noch länger begleiten. Die Goldhaubenfrauen aus dem Bezirk nähten daher für die Seniorenwohnheime 1.100 Masken. In der Schwertberger Ortsgruppe wurden bereits hunderte Masken hergestellt und die Produktion läuft auf Grund der großen Nachfrage noch weiter. Die Masken sind bei Obfrau Rosa Strauß in der Bäckerei Strauss erhältlich. Danke für das Engagement.

### Großer Zusammenhalt in Schwertberg

Seit 14. April haben auch - neben dem Lebensmittelhandel - unsere kleineren Geschäfte im Ort wieder geöffnet. Wir möchten Sie liebe Schwertbergerinnen und Schwertberger darum bitten, ihre Einkäufe, soweit möglich, in Schwertberg zu tätigen. Unterstützen wir doch die Schwertberger Wirtschaft. Gerade jetzt gilt mehr denn je - fahr nicht fort und kauf im Ort. Schwertberg bietet alles für den täglichen Bedarf und jene, die nicht selbst einkaufen konnten oder durften, wurden in den letzten Wochen auch beliefert. Sei es durch die Betriebe selbst oder durch die vielen Freiwilligen, denen wir hier einen ganz besonders großen Dank aussprechen möchten.

### Hilfsservice der Gemeinde nutzen

Personen über 65 Jahre und Menschen mit Vorerkrankungen sollten nach wie vor das eigene Einkaufen meiden und die Hilfsdienste der Gemeinde in Anspruch nehmen. Unsere 35 freiwilligen HelferInnen erledigen auch im Mai ihre Einkäufe und liefern diese nach Hause. Wer Bedarf hat, soll sich bei der Gemeinde unter 07262/61155 melden. Eine solche Situation kann man nur gemeinsam bewältigen und der Zusammenhalt in der Schwertberger Bevölkerung war und ist enorm. Danke allen dafür!

### Bewegung im Freien ist gesund

Nicht nur die Geschäfte haben wieder offen, auch gesundheitlich notwendige Behandlungen können wieder durchgeführt werden und u.a darf auch wieder geheiratet werden. Sport und Bewegung im Freien ist gesund. Nützen sie unser tolles Wander- und Radwegenetz der Region.

Das Treffen mit Freunden oder Familienmitgliedern ist nicht mehr verboten, aber alles mit Hausverstand und dem nötigen Abstand. Im Freien und im Garten geht vieles leichter. Das geht aber nur dann, wenn wir uns alle an Vorgaben (Mund-Nasen Masken, Hygiene, ...) halten. Das gilt auch für die wieder freigegebenen Spielplätze!



Spielplätze und der Skaterpark können wieder genutzt werden

### Durchhalten ist die Devise

Jetzt heißt die Devise **DURCHHALTEN -ABSTAND HALTEN - ZUSAMMEN HALTEN!**



## DER AKTUELLE ZIVILSCHUTZTIPP SCHUTZMASKE SELBSTGEBASTELT

### MASKE AUF! ICH SCHÜTZE DICH!

Ganz einfache Regeln helfen, die Verbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Jeder Einzelne muss daran denken: Ich wasche meine Hände und halte Abstand. Ich bleibe zu Hause. Wenn ich, wenn unbedingt nötig, draußen bin, verhalte ich mich auch ohne Symptome so, als ob ich infiziert wäre - was für mich bedeutet, sobald ich Menschen begegnen könnte: Maske aufsetzen! Weil die medizinischen Masken in die Medizin gehören, basteln wir uns einfache Schutzmasken selbst.



#### Verschiedene Materialien helfen

- Laut einer Studie der Uni Cambridge erreichen Operationsmasken einen 89%igen Schutz, ein Geschirrtuch 73%, ein Baumwoll-T-Shirt 70%, Leinen 62%, ein Polsterbezug 57%, Seide 54% und ein Schal 49% - somit haben wir viele Möglichkeiten, uns selbst Schutzmasken zu basteln
- Werden Sie kreativ, nutzen Sie Materialien, die Sie zu Hause haben und machen Sie daraus eine sinnvolle Betätigung während der Ausgangsbeschränkung
- Am allereinfachsten ist die Nutzung eines Schals, über Nase und Mund gezogen. Mehr Schutz und Halt haben Sie, wenn Sie bei einem alten Baumwoll-T-Shirt die Ärmel abschneiden und diese übereinander als Maske verwenden
- Aus den oben genannten Materialien lassen sich, je nach Können und Nähhausrüstung, weniger schöne bis professionell aussehende Masken nähen - egal ob mit Gummiringel oder Stoffbändern, etc. zum Befestigen
- Natürlich handelt es sich dabei um keine klinischen Masken, aber es ist besser ein selbst gebasteltes Hilfsmittel aufzuhaben, als gar keinen Schutz
- Das Aussehen der Maske und des Trägers ist nicht wichtig - die Hauptsache ist, wir schützen uns!

#### Die Maske ersetzt nicht das Abstand halten!

- Obwohl Sie keine Symptome haben, können Sie den Virus in sich tragen und andere Menschen anstecken. Die Schutzmasken vermindern das Risiko für andere, sich anzustecken, denn die Barriere hält Tröpfchen zurück, die beim Husten, Niesen, Sprechen in die Umgebung gelangen können
- Die Maske schützt Sie selbst aber nicht vor einer Ansteckung!
- Wer eine Maske aufhat, fährt sich unbewusst weniger ins Gesicht und verringert so die Gefahr einer Schmierinfektion
- Waschen Sie sich vor dem Aufsetzen und vor dem Absetzen die Hände
- Die selbstgebastelten Masken müssen, je nach Material, nach jedem Gebrauch gewaschen oder entsorgt werden

 Die Initiative „Maske auf! Ich schütze DICH!“ wurde vom OÖ Zivilschutz im Auftrag des Krisenstabes des Landes OÖ ins Leben gerufen. Infos, Ideen und Näh-Anleitungen gibt es auf [www.zivilschutz-ooe.at/corona](http://www.zivilschutz-ooe.at/corona). Dort finden Sie auch nähere Infos zu unserer „Masken-Challenge“ - wir suchen die lustigsten Masken, kreativsten Bastelideen, aktivsten Nähgruppen,..... es werden dabei tolle Sicherheitspreise verlost!



**Maske auf!  
Ich schütze  
DICH!**

[www.zivilschutz-ooe.at/corona](http://www.zivilschutz-ooe.at/corona)



## AKTUELLE BAUPROJEKTE - DIE BAUSTELLEN LAUFEN WEITER

Viele Baustellen sind nach Ostern in Schwertberg voll angelaufen. Trotzdem wirkt sich das Coronavirus negativ auf einige geplante Projekte aus, die schon von der Gemeinde fix budgetiert und vorbereitet waren. Das Land OÖ. weist die Gemeinden per Erlass an, nur mehr jene Bauvorhaben abzu-

ckeln, die entweder im Laufen sind (wie zB. unser Kindergarten oder die Retentionsmaßnahmen in Windegg) oder schon bei Firmen beauftragt wurden wie das Baulos Stelzhamerstraße. Einige Projekte müssen daher heuer auf Eis gelegt werden, bis sich die Krise mit all ihren Folgen abschätzen lässt.

### Bauhof-Neubau wird sich verschieben

Die Pläne des neuen Bauhofes wurden im Rahmen des Kostendämpfungsverfahrens bereits vom Ortsbildbeirat des Landes begutachtet und mit kleineren Gestaltungswünschen Mitte März 2020 freigegeben. Ausgerechnet als die Verhandlungen für den Finanzierungsplan beginnen sollten, machte das Coronavirus uns einen Strich durch die Rechnung. Das Land OÖ. gibt für neue Bauprojekte wie unseren Bauhof zur Zeit keine Genehmigungen.

Landesrat Max Hiegelsberger stellte dem Bürgermeister jedoch in Aussicht, dass finanzstarke Gemeinden ihre Wunschprojekte trotzdem durchführen dürfen, wenn sie trotz Coronakrise in der Lage sind, neue Kredite zu stemmen. Die Gemeinde Schwertberg versucht daher nun, das Bauhof-Projekt im Vorfeld mit allen Genehmigungen auf Schiene zu bringen, sodass mit den Ausschreibungen zum passenden Zeitpunkt jeder Zeit begonnen werden kann. In einem halben Jahr wissen wir schon mehr. Da können wir dann die finanzielle Lage schon besser einschätzen und die richtigen Entscheidungen treffen.

Die Neue Heimat teilte dem Bürgermeister bereits mit, dass für sie das Gesundheitszentrum trotz Coronakrise nicht wackelt - im Gegenteil. Jetzt hat man in aller Ruhe Zeit den Architektenwettbewerb vorzubereiten.



Der Ortsbildbeirat hat den Anteil an Holzelementen beim neuen Bauhof noch erhöht. Siehe überarbeitete Plan-Ansichten von EXP-Architekten

### Baufortschritte Caritas Kindergarten

Nach einer pandemiebedingten Unterbrechung haben mittlerweile auch die Bauarbeiten für unsere Kindergartenerweiterung wieder Fahrt aufgenommen. Der Trockenbau konnte mittlerweile fertiggestellt werden und so beginnen in diesen Tagen die Malerarbeiten. Anschließend bzw. parallel startet die Verlegung der Gruppenraumböden und der Fliesen. Nachdem in den letzten Wochen der Fokus auf dem Innenausbau lag, werden nun auch wieder die Außenanlagen in Angriff genommen. Die alten Pflasterwege werden teilweise abgebrochen und der Unterbau für die neue Außenspielfläche aufgeschüttet. Diese Außenspielfläche ist durch den Erweiterungsriegel zu einem großen Teil überdacht und wird somit in den Frühlings- und Sommermonaten auch beschattet sein. Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung die neuen Spielgeräte für die Krabbelstube, den Sonnenschutz für die Gruppenräume und die Inneneinrichtung vergeben.



Der Turnsaal im Neubau nimmt Formen an und kann dann im neuen Kindergartenjahr genutzt und bespielt werden.



Die Gruppenräume sowie Mehrzweckräume im Altbau wurden saniert und die Schimmelbildungen professionell und dauerhaft entfernt

### Neue Gemeinde-Parkplätze

Der Hinterhof der Gemeindebauten in der Friedhofstraße 12 und 14 wird zur Zeit in einen Parkplatz umfunktioniert. Bisher mussten die Bewohner den Pfarrparkplatz nutzen. Im Winter wurde der verwaiste Platz aufgeschüttet und mit einer neuen Zufahrt angebunden. Nachdem sich das Schüttmaterial gesetzt hat, können nun die ersehnten 18 Stellplätze fertig errichtet werden. Der künftige Parkplatz erhält einen Stiegenabgang zum Gemeindebau in der Bahnhofstraße und wird auch diesen Bewohnern Parkmöglichkeiten bieten. Entlang der Friedhofstraße sollen künftig weitere Parkplätze entstehen. Die fertigen Pläne müssen jedoch coronabedingt auf die Umsetzung warten.



Den Bewohnern der Friedhof- und Bahnhofstraße stehen künftig genügend Parkplätze zur Verfügung

### Retentionsprojekt Windegg abgeändert

Die beauftragten Bauarbeiten werden im Mai von GLS fortgesetzt. Als erstes wird der Weg vom Biohof Mascherbauer zum Pumphaus befestigt, da dieser im Vorjahr durch den Bau der neuen Ringwasserleitung schwer beeinträchtigt wurde. Coronabedingt ist es der Gemeinde heuer unmöglich, alle Retentionsmaßnahmen in Windegg abzuschließen. Dafür wäre noch ein Zusatzauftrag von 250.000 Euro notwendig gewesen. Es macht jedoch Sinn, die neuen Regenwasserkanäle vom Rückhaltebecken bis zur Feuerwehr zu führen und die Gräben der Landesstraße einzuleiten, die bei Gewitter immer für Überflutungen sorgten. Die Einleitung der Dach- und Straßenwässer der Siedlung, die bereits mit den Anrainern besprochen wurde, muss zeitlich auf 2021 verschoben werden.



Der Weg zum Pumphaus wird befestigt

### Ausleitung Broat´n und Mühlenweg

Die wasserrechtliche Verhandlung dieses Projektes musste am 20. April abgesagt und auf Ende Mai verschoben werden. Aufgrund des wasserpolizeilichen Auftrages muss dieses Projekt heuer plangemäß im Herbst gestartet werden. Der Bürgermeister verhandelt zur Zeit mit allen Anrainern bezüglich Grundeinlösen bzw. Entschädigungszahlungen für die Servitutsrechte, sowie die Förderabwicklung mit den Behörden.



Die Ausleitung Broat´n beginnt plangemäß im Herbst 2020

### Breitbandausbau in der Bachstraße

In der Bachstraße wird zur Zeit das Breitbandinternet verlegt. Die Gemeinde legt dabei die Leerrohre für eine künftige LED-Beleuchtung mit. Die Planung für die Straßensanierung wurde vor einigen Monaten bei der LINZ AG beauftragt, die wasserrechtliche Genehmigung für dieses Projekt ist im Laufen. Der ab Sommer vorgesehene Baustart ist aufgrund der besonderen Umstände für heuer wohl kaum mehr möglich. Das Projekt wird aber vorläufig so abgeschlossen, dass jederzeit gestartet und mit der Ausschreibung begonnen werden kann.



Breitbandinternet für die BewohnerInnen der Bachstraße

## Hochbehälter Aiser

Der neue Hochbehälter auf der Aiser wurde 2018 fertiggestellt und vor der endgültigen Bauabnahme des Projektes von der Gemeinde auf seine Funktionstüchtigkeit geprüft. Die Wasserkammern sind zwar 100 prozentig dicht und keimfrei, aber an manchen Stellen ist das Eisen der Bewehrung durchgesintert, weil dort die Betonüberdeckung nicht stark genug ausgeprägt war. Eine Kammer wurde bereits im Vorjahr saniert, die zweite war seit Jänner in Arbeit. Bis Ostern konnte die Baufirma alle Mängel beheben. Die Gemeinde setzte eine Verlängerung der Gewährleistungsfrist durch. Die beiden Behälter wurden wieder auf Hochglanz gebracht und mit je 600 m<sup>3</sup> Wasser gefüllt.



Die großen Wasserkammern des neuen Hochbehälters Aiser wurden vor Bauabnahme genauestens geprüft und einige Mängel beanstandet. Die Arbeiten konnten rechtzeitig vorm Osterwochenende abgeschlossen und die Kammern wieder mit Wasser befüllt werden.

## Stelzhamerstraße - Totalsanierung



Nach Abschluss aller Arbeiten wird dann die Stelzhamerstraße generalsaniert

In der Stelzhamerstraße wird zur Zeit die Gasleitung umgelegt, im Mai soll mit dem Ausleitungskanal von der Feldstraße bis zum Poneggenbach und der Erneuerung der Wasserleitung begonnen werden. Auch die Starkstromleitung wird in die Erde verlegt und nach Abschluss aller Leitungs- und Grabungsarbeiten die Straße bis in den Herbst generalsaniert.

## Kamig-Bahnübergang nun fertig

Die ÖBB haben nun endlich den Kamig-Bahnübergang mit Schranken gesichert, über den seit einem Jahr der neue Zubringer zum Dachsberg führt. Nun ist die letzte gefährliche Eisenbahnkreuzung in Schwertberg entschärft. Davon profitiert die gesamte Gemeinde, denn künftig braucht kein Zug mehr Hupsignale in Schwertberg geben, um VerkehrsteilnehmerInnen bei ungesicherten Übergängen zu warnen. Wieder mehr Lebensqualität für alle in unserer Gemeinde.



Nach ca. einem Jahr wurde der Kamig-Bahnübergang nun durch die ÖBB mit einem Schranken gesichert

## Radweg - Begrünung

Die Gärtner der Marktgemeinde Schwertberg haben entlang der neuen Radwege die Flurschäden beseitigt und den Rasen angesät. In den nächsten Wochen erfolgen noch die Beschilderungen und Markierungen des Radweges und dann steht auch ganz offiziell dem Radspaß in Schwertberg nichts mehr im Wege. Wir ersuchen aber alle RadfahrerInnen bereits jetzt, auf den neuen Wegen auch auf die Fußgänger, besonders auf Kinder, zu achten und Rücksicht zu nehmen - für ein Miteinander im Straßenverkehr.



Danke an die Gemeindegärtner für ihre Arbeit

### VERWALTUNGSMODERNISIERUNG DUALE ZUSTELLUNG

**Die Marktgemeinde Schwertberg setzt einen weiteren Schritt zur Verwaltungsmodernisierung und bietet ab dem 3. Quartal 2020 das Service der „Dualen Zustellung“ an.**

Damit haben Sie die Möglichkeit, Ihre Gemeindevorschreibungen künftig elektronisch zu erhalten. Und dies ganz einfach - keine langwierige Anmeldung, keine Passwortverwaltung und vor allem keine Kosten.

#### Was ist zu tun?

1) Schicken Sie uns einfach eine kurze E-Mail an: [rechnung@schwertberg.at](mailto:rechnung@schwertberg.at) - von der Adresse, an die künftig die Vorschreibung versendet werden soll.

2) Bitte geben Sie als Betreff an: Ja, ich möchte meine Vorschreibung elektronisch erhalten.

3) Im Textfeld geben Sie bitte Ihren Namen und Anschrift bekannt. Schon sind Sie das nächste Mal dabei!

Ein positiver Nebeneffekt der Dualen Zustellung ist, dass Sie dadurch helfen, Papier zu sparen und die Umwelt zu schonen. Noch nie war die elektronische Zusendung so einfach! Für Fragen zur dualen Zustellung steht Ihnen unsere Finanzabteilung gerne zu Verfügung!

### WILDBACHBEGEHUNGEN

Aufgrund des Forstgesetzes ist jährlich eine Begehung der Wildbäche durchzuführen.

Wir ersuchen alle Wald- und Grundstückseigentümer, deren Grundstück an einen Wildbach angrenzt, oder durch dessen Grundstück ein Wildbach fließt, diese Begehung durchzuführen und Baumstämme, Wurzelstöcke, Wasserablauf gefährdenden Bewuchs sowie alle anderen Hindernisse, die einen geregelten Wasserabfluss verhindern, aus dem Bachbett zu entfernen.

Sollten Sie dabei Hilfe benötigen oder haben Sie Fragen, dann wenden Sie sich bitte an die Bauabteilung der Marktgemeinde Schwertberg.

### BAUMPFLANZAKTION

Nicht nur Corona beschäftigt unsere Gemeinde, sondern auch der Schädlingsbefall der Bäume, insbesondere das Absterben der Eschen. Unsere Gemeindegärtner sind voll im Einsatz. Viele Bäume entlang der Freizeitwiese mussten im Winter daher leider aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Wir werden dort jeden einzelnen Baum wieder nachpflanzen.



Schädlingsbefall - die Bäume werden nachgepflanzt

Der Wald hinter der L.Wahl Straße wurde vom Grafen bzw. seinem Förster abgeholzt - allerdings in Absprache mit der Gemeinde, weil dort in den nächsten Jahren noch ein großes Rückhaltebecken errichtet wird. Das Areal wurde bereits dafür geebnet - jene Flächen, die außerhalb des geplanten Rückhaltebeckens liegen, werden natürlich wieder aufgeforstet.

Mit der Baumpflanzaktion der Gemeinde wollen wir heuer beginnen. Auf öffentlichen Plätzen, Wiesen und Straßen zusätzliche Bäume und Sträucher zu pflanzen. Haben Sie als BürgerIn Vorschläge oder Ideen für geeignete Standorte, wo wir mit Bäumen und Sträuchern das Ortsbild bereichern können? Dann melden Sie sich bitte in unserer Bürgerservice-stelle oder per Mail an [gemeinde@schwertberg.at](mailto:gemeinde@schwertberg.at)!



Bäume werden an öffentlichen Standorten gepflanzt

## FIRMA HÖDLMAYR ERWEITERT

### Alle Umwidmungs- und Baugenehmigungsverfahren sind abgeschlossen

Wie zu Jahresende 2019 bereits ausführlich informiert, möchte die Firma Hödlmayr expandieren und ab Mai 1.900 zusätzliche PKW-Abstellflächen errichten.

Für dieses Vorhaben beantragte Hödlmayr die Umwidmung von 45.900m<sup>2</sup> Ackerland. Gleichzeitig wurde das 4.850m<sup>2</sup> große alte Flugfeld im April 2020 rückgebaut und in landwirtschaftliche Nutzflächen umgewandelt. Im neuen Parkareal sind insgesamt 4.765m<sup>2</sup> Sickermulden und die Bepflanzung einer 2.500m<sup>2</sup> großen Grünhecke entlang der ÖBB-Bahntrasse vorgesehen, sodass in Summe 33.700m<sup>2</sup> Grünland versiegelt wird.

Der Gemeinderat hat sich die Umwidmung nicht einfach gemacht und bereits zu Verfahrensbeginn mit der Geschäftsleitung der Firma Hödlmayr verschiedene Maßnahmen vereinbart, um die Flächenversiegelung so weit wie möglich zu kompensieren und sogar die allgemeine Situation der Anrainer zu verbessern.



Die erweiterten Stellflächen von HÖDLMAYR müssen in 25 Jahren wieder rückgebaut werden. Der Ackerboden wird mit einem Flies bedeckt und „konserviert“, damit sich der Schotter (Unterbau für eine Asphaltdecke) nicht mit der Ackererde mischt

### Maßnahmen gegen Versiegelung

Zu den Widmungsbedingungen der Gemeinde gehört als erstes eine **Rückbauverpflichtung**. Die Firma Hödlmayr hat sich damit verpflichtet, nach Ablauf des Pachtvertrages (25 Jahre) die neuen Stellflächen wieder in landwirtschaftliche Felder rückzubauen. Aus diesem Grund dürfen auch keine Gebäude auf der neuen Fläche errichtet werden. Da die Gemeinde für verbaute öffentliche Wege ebenfalls einen Pachtvertrag hat und Pachtszins erhält, können wir den Rückbau des erweiterten Parkareals in Grünland selbst bestimmen.



Das einstige Flugfeld von HÖDLMAYR wurde wieder abgetragen. Wo einst kleine Sportflugzeuge landen und starten durften, entsteht wieder landwirtschaftliches Kulturland

Als zweite Bedingung musste das **Verkehrsproblem bei der Einfahrt** zum Hödlmayr-Firmenareal gelöst werden. Dazu wurde das Einfahrtstor zurückversetzt, womit abbiegende LKW's nicht mehr die Aistal-Landesstraße blockieren sollten. Zusätzlich wird der Verkehr durch noch mehr Verlagerung des Fahrzeugtransportes auf die Schiene entlastet. Seitens der Firmenleitung wurde außerdem zugesagt, die Marktgemeinde Schwertberg bei ihren Bestrebungen zu einer neuen Regelung der B3-Kreuzung in Furth in Gesprächen mit dem Land OÖ zu unterstützen. Eine dritte Maßnahme, welche auch bereits umgesetzt wurde, betrifft die Reduktion der Lichtemissionen. Die neuen Stellflächen dürfen nicht mehr beleuchtet werden. Am alten Firmenareal wurde die Beleuchtung bereits im letzten Jahr noch stark gedrosselt. So wurden einige Lampen auf LED umgestellt, gedimmt und fünf Beleuchtungstürme gänzlich abgedreht.



Entlang der Bahntrasse muss HÖDLMAYR auf seinem Firmenareal einen Grünstreifen anpflanzen und die Fahrzeuge mit einer Hecke als ökologischen Sichtschutz abschirmen.

## HÖDLMAYR PFLANZT STRÄUCHER UND BÄUME AN ERSATZFLÄCHEN

Als letzte, aber wesentlichste Maßnahme, hat die Firma Hödlmayr **großzügige Baum- und Strauchpflanzungen** zugesagt, die von der Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich koordiniert und erweitert wurden.

Da Hödlmayr nur wenige Bäume auf dem Firmennreal pflanzen kann (zB zwischen den Fahrzeugen ist es versicherungstechnisch sogar unmöglich), wurden Ersatzflächen in der Umgebung gesucht, die insgesamt größer als die neuen Parkflächen sind.

Damit werden in den nächsten Wochen über 60 Bäume und 70 Sträucher in unserem Ortsgebiet angepflanzt:

Vom ASKÖ Sportplatz (wo der rückwärtige Zugang über Hödlmayr erhalten blieb) beidseitig entlang der Aist, bis zum neuen Steg in Aisting.



Der Rad- und Wanderweg entlang der Aist wird nun auch vom Steg kommend - Richtung Aistingener Siedlung mit Bäumen, Sträuchern und Bankerln zum Verweilen verschönert.

Mittlerweile wurde der Umwidmungsantrag des Gemeinderates vom Land OÖ positiv geprüft und im April per Verordnung behördlich genehmigt.

### Redaktionsschlussstermin

Aufgrund der aktuellen Situation ist es uns nicht möglich die vorgesehenen Redaktionsschlussstermine einzuhalten. Wir bitten um Ihr Verständnis und informieren Sie über Facebook über die nächsten Termine, sobald diese feststehen. Danke!

## FIRMA SCHÖFER SPENDET 50 SCHUTZVISIERE

Bürgermeister Max Oberleitner und Vizebürgermeister Karl Petermandl (Lagerleiter bei Schöfer) erhielten von Firmenchef Gerald Schöfer 50 Kopfschutzvisiere für die Schwertberger Ärzte und das Perger Gesundheitswesen.



VizeBgm. Petermandl, BGM Oberleitner danken Firmenchef Gerald Schöfer für seine großzügige Spende

Die in Furth ansässige Firma Schöfer hat vor einigen Monaten vom Feuerwehrausstatter Rosenbauer einen Großauftrag für die Produktion von Feuerwehrhelmen erhalten. Da es durch das Coronavirus weltweit an Schutzbekleidungs- und Masken mangelte, wurde der Innenteil des Feuerwehrhelms kurzerhand umfunktioniert, sodass darauf ein Schutzvisier montiert werden kann. In gemeinsamer Arbeit wurde das neue Produkt in Schwertberg zur Serienreife entwickelt. Mit dem erfreulichen Ergebnis, dass die Firma Schöfer für die Firma Rosenbauer nun bereits mehrere tausend Stück Kopfschutzvisiere pro Woche produziert. Diese können über den Onlinehandel von Rosenbauer weltweit bestellt werden. In unserer Region sind die Schutzvisiere somit rasch lieferbar bzw. erhältlich.

Bürgermeister Max Oberleitner hat die ersten Schutzvisiere gleich an die Schwertberger Ärzte verteilt. Die Schutzvisiere sind äußerst hochwertig, weil sie wie ein Feuerwehrhelm genau an jede Kopfform angepasst werden können und sehr stabil ausgeführt sind und trotzdem kaum ein Gewicht haben. Bürgermeister Max Oberleitner dankt Firmenchef Gerald Schöfer für seine wertvolle „Spende“, die die Arbeit unserer Ärzte und PflegerInnen des Sozialhilfverbandes sehr erleichtert.

## NEUE RADSTÄNDER FÜR SCHWERTBERG

Am 16. April hätte bei Kaiserwetter die Eröffnung des neuen Radweges stattfinden sollen. Leider musste aufgrund des Versammlungsverbotes auch diese Veranstaltung abgesagt werden. Die behördliche Genehmigung hätte im März erfolgen sollen und ist coronabedingt um einige Wochen verschoben. Daher dürfen wir die neuen Radwege noch nicht beschildern. Dafür wurden neue Radständer angeschafft und aufgestellt. Ein erster Schritt bevor die Radsaison so richtig anfängt und der neue Radweg ganz offiziell beschildert und eröffnet wird, auch wenn die Eröffnung dann nur im kleinen Rahmen stattfindet.



Am Marktplatz und vor dem Gemeindeamt wurden neue Radständer montiert - natürlich mit Mundschutz

## SCHWERTBERG UNTERSTÜTZT DIE AKTION „ADIEUÖL“

Die Informationsveranstaltung zur Aktion Adieu-Öl konnte in Schwertberg leider auf Grund der Corona-Krise nicht mehr abgehalten werden, jedoch ist Schwertberg ein Teil dieser Initiative und konnte beim Wettbewerb sowie an der Preisverleihung AdieuÖl teilnehmen. Am 6. März nahmen Vizebürgermeister und Umweltausschussobmann Karl Weilig, Vizebürgermeister Karl Petermandl, Dr. Hubert Mayr, Grüne Schwertberg und Ing. Martin Hackl bei der Energiesparmesse das Zertifikat entgegen.

Bitte informieren Sie sich zu den Angeboten rund um die Aktion „AdieuÖl - Jetzt raus mit der Ölheizung“ - unter [www.adieuöl.at](http://www.adieuöl.at). Die Informationsveranstaltung wird - sobald das wieder möglich ist - nachgeholt.



Copyright OÖ Energiesparverband . Preisverleihung AdieuÖL

## AKUTE WALDBRANDGEFAHR - VERORDNUNG ZUM SCHUTZ ERLASSEN

In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Perg sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen ab 03. April 2020 verboten.

Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen. Die rasche Ausbreitung eines Feuers aufgrund der Trockenheit kann rasch zur Gefährdung des Waldes führen. Brennt der Wald, so ist es besonders schwierig, gefährlich und auch aufwendig diese Flächen wieder zu löschen.

Achten Sie daher besonders in Wald- und Wiesengebieten, dass keine Zigaretten geraucht oder die Stummel zumindest wieder mitgenommen werden.

Diese Verordnung ist auch wieder auf der Freizeitwiese an der Aist gültig. Es ist daher nicht gestattet dort zu grillen oder Feuer zu machen. Weder direkt auf der Wiese noch am Parkplatz.

Wir ersuchen alle, sich daran zu halten. Übertretungen werden mit Geldstrafen bis zu 7.270,00 Euro oder Freiheitsstrafen geahndet

Danke für Ihr Verständnis!

## LICHTRAUM FREIHALTEN

### Nutzen Sie den Frühling zum Zurückschneiden Ihrer Bäume und Sträucher

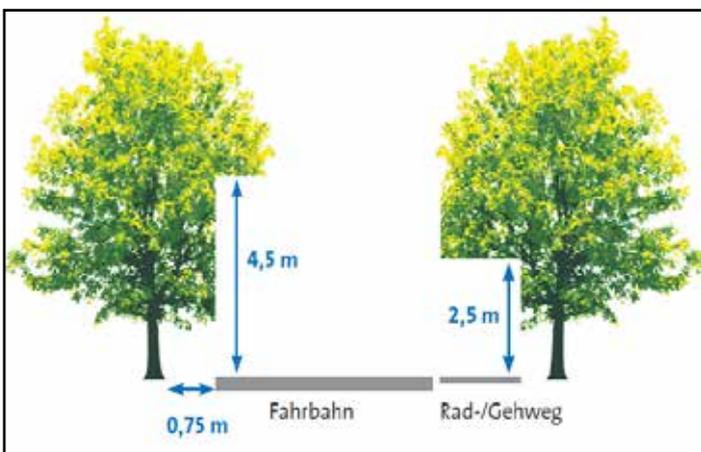
Wir weisen Sie darauf hin, dass bei Güterwegen und Straßen ein sogenannter „Lichtraum“, der größer ist als der Verkehrsraum, freigehalten werden muss.

Eine wesentliche Beeinträchtigung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs liegt dann vor, wenn sich Gegenstände im Lichtraum oberhalb der Straße nicht mindestens 4,50 m über der Fahrbahn befinden (§83 StVO) und beidseitig nicht mindestens 50 bis 75 cm Abstand vom Straßenrand frei bleiben.

In den Straßenraum (dazu zählen auch die Gehsteige und -wege) hinein wachsende Sträucher und Bäume sowie weit herabhängende Äste behindern ganz besonders bei Regenwetter Fußgänger und Radfahrer. Gefährliche Situationen ergeben sich auch aus den straßennahen Hecken und Sträuchern, die vielfach die Sicht auf und für Kinder so verstellen, dass diese nicht oder nur schwer wahrgenommen werden können. Um den Lichtraum zu wahren, werden Grundbesitzer dazu aufgefordert, die Äste ihrer Bäume und Sträucher, die für die Verkehrsteilnehmer mögliche Gefahrenquellen darstellen, zu entfernen.

Gerne stehen die Mitarbeiter des Wegeerhaltungsverbandes oder der Gemeinde hilfreich zur Seite und werden sich um die Straßenabspernung sowie die Beschilderung von eventuell erforderlichen Umleitungen kümmern.

Sollten die Äste nicht entfernt werden, wird dies in weiterer Folge auf Veranlassung der Gemeinde erfolgen. Die Kosten dafür hat dann jedoch der jeweilige Grundbesitzer zu tragen.



Freihalten des Lichtraumes zur allgemeinen Sicherheit

## POOLBEFÜLLUNG 2020

Das schöne Wetter sorgte dafür, dass viele Gemeindeglieder bereits ihre Pools eingelassen haben. Das gleichzeitige Einlassen sehr vieler Schwimmbäder kann dazu führen, dass neben den Leitungen auch die Hochbehälter leergesaugt werden.

Die Versorgung der Liegenschaften mit Trinkwasser sowie die Bereitstellung von Löschwasser für Notfälle hat oberste Priorität und daher natürlich auch Vorrang vor den Poolbefüllungen. Es dürfen die Poolbefüllungen aus dem öffentlichen Wasserleitungsnetz nur nach vorheriger Terminabstimmung mit der Gemeinde vorgenommen werden. Durch Ihre Anmeldung tragen Sie wesentlich zur Sicherung der Trinkwasserversorgung bei.

Herr Mühlbacher: Tel.: 0676/845066225

Herr Tauböck: Tel.: 0676/845066208

## NEIN ZUM ATOMMÜLL

### NEIN zum AKW Ausbau

Immer mehr tschechische Gemeinden wehren sich gegen ein Endlager und sie brauchen unsere Unterstützung, denn Tschechien plant nun auch slowakischen Atommüll in Tschechien zu lagern.

Dies würde eine Vervielfachung des Risikos für Österreich bedeuten.

Es wurden bereits rund 13.000 Unterschriften dem Umweltministerium überreicht, diese Unterschriftenaktion soll nun aber „aufgefrischt“ und die neue Bundesregierung unmissverständlich aufgefordert werden, alle rechtlich möglichen Maßnahmen zu ergreifen, die Errichtung eines grenznahen Atommüllendlagers und den Ausbau bestehender Atomkraftwerke zu verhindern!

Leider ist eine Unterschriftensammlung aufgrund der aktuellen Situation schwierig, daher wurde eine Online Petition auf der Homepage [www.anti.atom.at](http://www.anti.atom.at) gestartet!

Informieren Sie sich und unterstreichen Sie diese Forderung JETZT mit Ihrer Unterschrift.

## ALLES NEU MACHT DER MAI - NEU- UND WIEDERERÖFFNUNGEN

### Neuer Pächter für den Imbissstand

Markus Wenigwieser aus Schwertberg übernimmt im Mai nach Schweitzer Otto den Imbissstand der Freizeitwiese.

Der 30-Jährige freut sich sehr, ab 15. Mai die Bevölkerung beim Relaxen, Spielen und Baden auf der Freizeitwiese mit Erfrischungen und kleinen Speisen verwöhnen zu dürfen - natürlich darf da ein Eis oder ein Kaffee nicht fehlen. Darüber hinaus wird sich Markus darum kümmern, dass das Areal und die öffentliche WC-Anlage sauber bleiben. Er ist auch Ansprechpartner fürs Zelten, das auf der Wiese mit Anmeldung und unter bestimmten Auflagen möglich ist. „Gerne können wir auch gemeinsam, kleinere private Feiern untertags organisieren“, so Markus Wenigwieser, der gerne telefonische Reservierungen entgegen nimmt.



### Öffnungszeiten:

Von Mai bis Oktober; 13:00 bis 20:00 Uhr, täglich bei Schönwetter. Bei telefonischer Anmeldung Sondervereinbarungen möglich, Tel. +43 670 404 5 808.

BGM Max Oberleitner dankt Otto Schweitzer, dass er fast 10 Jahre den Imbissstand an der Aist betrieben und mitgeholfen hat, dass sich die Gäste dort wohl fühlten. Er schuf den Planschbereich für Kinder und initiierte, dass im Vorjahr die Einstiegshilfen in die Aist errichtet wurden. Ein großes Dankeschön gebührt auch unserer ehemaligen „Bay-Watch-Nixe“ Anneliese Buchmair, die über viele Jahre mit großem Einsatz das gesamte Areal sauber hielt. Gleichzeitig freut es unseren Bürgermeister, dass Markus Wenigwieser die Freizeitwiese wieder beleben wird.



**Auch die RIB KING's starten mit 31. Mai** in die bereits sechste Saison und freuen sich auf ein Wiedersehen. Wie gewohnt servieren sie jeden Sonntag bei Schönwetter, von 12:00 bis 19:00 Uhr Burger Spezialitäten frisch vom Grill.

RIB KING's BBQ

Tel.: +43 699 16205122

<https://www.facebook.com/rib.kings.bbq/>  
[rib.kings.bbq@gmail.com](mailto:rib.kings.bbq@gmail.com)

### Neuer Malereibetrieb in Schwertberg

Malereibetrieb Mezei eröffnet am 11. Mai seine Filiale in Schwertberg

**MALEREIBETRIEB**

 **MEZEI**

Ihr verlässlicher Maler mit Handschlagqualität

**0664/191 53 43**

Malerei 4323 Münzbach, Hauptstraße 1  
 Fassade office@mezei.at  
 Spachtelung www.mezei.at  
 Vollwärmeschutz



Malermeister Mezei gründete 2018 in Münzbach seinen Malereibetrieb. Professionelle Beratung und hochwertige Ausführung für Innenmalerei, Fassadenmalerei, Spachtelungen, Vollwärmeschutz-Fassaden, Renovierungen im Alt- und Neubaubereich, Holzschutzarbeiten und Bodenbeschichtungen. zeichnen den Betrieb mit bereits neun Mitarbeitern aus.

Modernste Maschinenteknik sowie hochwertige Materialien werden für die individuellen Kundenwünsche termingerecht eingesetzt. Der Malereibetrieb Mezei führt hochwertige Produkte von namhaften Herstellern: Innenfarben, Fassadenfarben, Holzschutzfarben, Abdeckmaterialien, Spachtelmaterial, Malerwerkzeuge und Zubehör etc. Die computergesteuerte Farbmischanlage ermöglicht das Mischen von Größeren und kleineren Farbmengen direkt im Geschäft.

Die neue Filiale mit Farbenfachgeschäft eröffnet am 11. Mai in der Bahnhofstraße 6 in Schwertberg. Malermeister Mezei und sein Team freuen sich auf Sie!

Während der Eröffnungstage von 11. bis 29. Mai erhalten Sie -15% auf die gesamte Lagerprodukte.

Malereibetrieb Mezei

4311 Schwertberg Bahnhofstraße 6

4323 Münzbach Hauptstraße 1

Tel 0664 / 191 53 43

Mail: [office@mezei.at](mailto:office@mezei.at)

Web: [www.mezei.at](http://www.mezei.at)

Das Coronavirus hat auch vor Schwertberg nicht Halt gemacht. Deshalb hoffe ich zunächst, dass Sie liebe SchwertbergerInnen gesund und fit sind, das ist das Wichtigste! Die wirtschaftlichen Auswirkungen für Schwertberg sind beträchtlich. Etliche Firmen haben Kurzarbeit angemeldet bzw. haben ihr Geschäft komplett schließen müssen. Deshalb sinken die Einnahmen beträchtlich. Im Gegenzug steigen die Gesundheitsausgaben. Jedoch haben wir in Schwertberg die letzten Jahren unsere Hausaufgaben gemeinsam mit allen Fraktionen gemacht und die Gemeinde auf gesunde Beine gestellt! Die Schulden wurden um ca. 5 Millionen reduziert und Rücklagen geschaffen. Projekte oder Investitionen werden nicht gestrichen „nur“ der Zeitplan ändert sich. Nach einer Krise sind es gerade die Gemeinden die der Wirtschaft unter die Arme greifen müssen. Zum Glück sind wir dazu in der Lage! Auch hat es jeder persönlich in der Hand unsere heimische Wirtschaft zu unterstützen und vorrangig im Ort einkaufen zu gehen. Auch jede Krise ist eine Chance! Ich habe es toll gefunden, wie wir in Schwertberg zusammen geholfen haben. Die SchwertbergerInnen haben sich gegenseitig unterstützt und auf andere geachtet. Machen wir so weiter und bleiben Sie gesund!



Andreas Karlinger (Fraktionsobmann, ÖVP Schwertberg)

In Schwertberg hat sich die Corona-Krise massiv ausgewirkt. Viele Geschäfte mussten zusperren, in Firmen wie bei Engel musste die Kurzarbeit eingeführt werden. In unserer Gemeinde gab es bisher etwa 40-50 bestätigte Corona-Fälle. Auch unsere Post und das ASZ hatten zwischenzeitlich geschlossen. Die Wirtschaft leidet, und der Schaden für Österreich ist kaum abzuschätzen. Von der Regierung falsch gesetzte Maßnahmen führen zu einem weiteren Anstieg der Arbeitslosigkeit, und zur Schließung heimischer Unternehmen. Stattdessen wurde von ÖVP-Kurz eine Bespitzelungsverordnung geplant, womit alle Bürger auf Schritt und Tritt überwacht werden sollten. Diese konnte aufgrund des freiheitlichen Widerstands verhindert werden. Stattdessen hätte man den Schwertbergern kostenlose Schutzmasken sowie Desinfektionsmittel zur Verfügung stellen können. Dank der Zivilcourage der österreichischen Bevölkerung konnte aber sehr schnell eine Trendumkehr eingeleitet werden. Dafür sind wir allen Österreichern wie auch Ihnen zu Dank verpflichtet. Mittlerweile sind die Zahlen sogar wieder rückläufig, und die schlimmsten Befürchtungen sind nicht eingetreten.



Paul Kashofer (GR-Mitglied FPÖ Schwertberg)

Zu schön wäre es gewesen, wenn das Covid 19 Virus unsere Gemeinde nicht getroffen hätte. Alle Feste und Feiern, die Kultur- und Sportveranstaltungen hätten den gewohnten Lauf genommen. Auch die Schwertberger Wirtschaft hätte weiterhin Hochkonjunktur gehabt und Schwertberg hätte die vom Gemeinderat beschlossenen Projekte zügig vorangetrieben.

Doch jetzt ist alles anders geworden. Die Stimmung in der Bevölkerung ist am Tiefpunkt angelangt.

Doch nach jeder Katastrophe ist Schwertberg wieder aufgestanden. Wir dürfen nicht den Kopf in den Sand stecken. Mit Optimismus werden wir auch diese Situation meistern. Durch die fehlenden Steuereinnahmen werden wir zwar das eine oder andere Projekt verzögern müssen. Aber unser Ziel "Schwertberg weiter attraktiv zu machen" dürfen wir nicht aus den Augen verlieren. Der Slogan muss daher sein "Nur mutig in die neuen Zeiten!" Dann können wir uns wieder über die gewonnene Alltäglichkeit freuen.



Alles Gute, viel Glück und Gesundheit wünscht Ihnen

Karl Weilig (Vizebürgermeister, SPÖ Schwertberg)

Kaum war Corona in Österreich ein Thema, war Schwertberg schon zu einem Hotspot geworden. Hausarztpraxen und Schulen wurden geschlossen und Berufstätige wurden unter Quarantäne gestellt. Wie überall wurde das soziale Leben auf ein Minimum reduziert. Es zeigte sich aber, dass hier Zusammenhalten und einander Helfen keine hohlen Phrasen sind. Man erinnert sich an bereits erlebte Krisen. Das Hochwasser 2002, die Finanzkrise 2008 und der Starkregen 2013. Zudem droht auch heuer wieder eine massive Trockenheit. In den letzten Jahren wurde seitens der Gemeinde aus dem Vollen geschöpft, Firmen hatten Hochkonjunktur, viele Bauvorhaben wurden in Angriff genommen. Doch Schulden wurden nicht ausreichend getilgt. Unser Auftrag muss es sein nachhaltiger zu wirtschaften und in guten Jahren Rücklagen zu bilden (Krisenvorsorge). In schweren Zeiten besinnt man sich auf die wirklich wichtigen Themen im Leben: Arbeit, Gesundheit, Freiheit, Frieden und Leben in einer intakten Natur. Achten wir darauf, dass das Sorgen um die Schwächsten unter uns und der gesellschaftliche Zusammenhalt auch in „normalen“ Zeiten oberste Priorität haben.



Cilli Resch (GR-Mitglied Die Grünen)

## INFORMATIONEN UND BERICHTE DER BIBLIOTHEK SCHWERTBERG

### Regenbogen für gute Stimmung



Auch die Bibliothek war von den Corona Maßnahmen betroffen. Während dieser schwierigen Zeit haben wir uns aber dennoch etwas einfallen lassen. Nicht nur, dass wir unseren Kunden mit den Leihgebühren entgegenkommen. Nein auch für die Zeit zu Hause. Die Regenbogen-Challenge.

Viele Kinder haben bei der Aktion der Bibliothek Schwertberg mitgemacht. Die Auslage wurde mit vielen Kinderzeichnungen verschönert! Eine kleine Belohnung wartet in der Bibliothek auf alle KünstlerInnen. Aus all den gesammelten Regenbögen wird ein Lesezeichen gemacht, das uns als kleiner Lichtblick auch in Zukunft immer an diese schwierige Zeit erinnert.



### Wir sind ab 18. Mai wieder für euch da



Ein „Spuckschutz“ wurde ebenfalls zur Sicherheit aller angeschafft

In unser aller Interesse sind auch in unseren Räumlichkeiten die Vorschriften der Bundesregierung und des Österr. Bibliotheksverbandes einzuhalten.

Das heißt, dass sich max. nur fünf KundInnen gleichzeitig in der Bibliothek aufhalten dürfen, ein Sicherheitsabstand von mindestens einen Meter zueinander und zu den Mitarbeiterinnen einzuhalten ist. Zutritt ist nur mit selbst mitgebrachtem Mund- und Nasenschutz (auch für Kinder ab 6 Jahre) erlaubt.

Der Aufenthalt im Shop und in der Bibliothek ist auf den Einkauf im Regionalshop bzw. auf die Rückgabe/Ausleihe von Medien beschränkt und schließt Stöbern, Spielen und längeres Verweilen aus – nutzen Sie daher die Online-Reservierungsmöglichkeit [www.biblioweb.at/schwertberg](http://www.biblioweb.at/schwertberg).

Zurückgebrachte Bücher und Medien werden von uns desinfiziert, retournierte Spiele dürfen wir für drei Tage nicht weiterverleihen. Für BesucherInnen halten wir Desinfektionsmittel bereit!

In unserer Bibliothek sind diese Verhaltensregeln gut sichtbar angebracht und müssen strikt eingehalten werden. Nach dieser langen Pause freuen wir uns auf alle Leseratten, Bücherwürmer, Spiele- und Filmfans und Regionalshop-FreundInnen!

Das Team der Bibliothek Schwertberg

### Die neue ASI ist nicht am Marktplatz!

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schwertberg! Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass unsere Bücherzellen am Marktplatz keine Entsorgungsstationen für alte unbrauchbare Bücher sind. Wir bitten Sie dies zur Kenntnis zu nehmen. Sie ersparen uns dadurch Arbeit und Unannehmlichkeiten.

### NEU IM REGIONALSHOP

So wie die Bibliothek war auch der Regionalshop von den Maßnahmen rund um die Corona-Krise betroffen. Eine Zeit lang wurde es etwas still.

Ab 18. Mai darf jedoch auch dort wieder eingekauft werden - natürlich unter Einhaltung der von der Regierung getroffenen Sicherheitsmaßnahmen! Auch hier gilt es: Unterstützen Sie unsere örtlichen/heimischen Produzenten und kaufen Sie im Ort.

#### Neu im Regionalshop: „Mavandera“

Mit MAVANDERA kann die Schwertbergerin Tamara Hanl ihre Ideen und ihre Kreativität frei ausleben. Bei Mavandera bekommt ihr liebevolle Unikate und einzigartige Produkte, welche Tamara alle in sorgfältiger Handarbeit nur für euch anfertigt.

Da ihr persönlich Nachhaltigkeit sehr wichtig ist, achtet sie auch bei ihren Produkten speziell darauf, nur qualitativ hochwertige und großteils mit BIO Materialien gefertigte Produkte in den Shop aufzunehmen. Eine kleine Auswahl ihrer Produkte könnt ihr nun auch im Regionalshop Schwertberg erwerben, zB Kalender, Rubbelkarten, Schnuller- und Kinderwagenketten, Greifringe, Meilensteinkarten zur Schwangerschaft und für das 1. Baby-Jahr sowie Etuis.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Regionalshop und ersuchen um Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen. Nur so schaffen wir es, die weitere Ausbreitung des Virus einzudämmen. Danke und wir sehen uns!

### HOHE AUSZEICHNUNG FÜR DIE FIRMA REDL

**Vertriebspartner Eva und Helmut Redl erhielten zum vierten Mal den „Internorm [1st] window award“.**



Der Internorm-Vertriebspartner aus Schwertberg wurde damit für seinen erstklassigen Service ausgezeichnet. Redl bekam dieses Zertifikat für sein besonderes Bemühen um seine Kunden. Das Unternehmen erfüllt die von Internorm vorgegebenen Standards der Kundenzufriedenheit und garantiert damit eine Top-Dienstleistung. Kurz: Die Kunden bekommen das, was ihnen versprochen wurde. Dies bestätigten die Endkunden der Firma Redl in der regelmäßig stattfindenden, telefonischen Zufriedenheitsbefragung.

Dabei waren die Kriterien Freundlichkeit, fachmännische Beratung, Eingehen auf Kundenwünsche, persönliche Gesamtlösungen für Fenster, Sonnen- und Insektenschutz und termingerechte, kompetente, professionelle Montage ausschlaggebend. „Durch Schulungen und Weiterbildungen können wir mit den steigenden Ansprüchen unserer Kunden mithalten“, so Helmut Redl, der seine Kunden während der gesamten Bauphase mit technischen Tipps und profunden Ratschlägen begleitet. „Wir bedanken uns bei unseren Montageteams und bei unseren Kunden für das Vertrauen und die hervorragende Beurteilung, die diesen Erfolg erst möglich gemacht haben“, sagt Eva Redl.

Die Schwertberger sind sich einig: „Es liegt uns ganz besonders am Herzen, dass alle Arbeiten zur vollsten Zufriedenheit unserer Kunden erledigt werden. Denn begeisterte Kunden sind das größte Kapital.“

Herzlichen Glückwunsch auch auf diesem Weg und viel Erfolg weiterhin!

## DAS ROTE KREUZ STELLT SICH DER KRISE ENTGEGEN



Arbeiten im Krisenstab (Bildquelle Rotes Kreuz)

In ruhigen Tagen arbeitet das Rote Kreuz eng verzahnt mit den Ärzten, Feuerwehren, der Polizei und der Behörde (Bezirkshauptmannschaft Perg) zusammen. In Krisensituationen gilt das noch viel mehr. In dieser durch das Coronavirus und COVID19-Erkrankungen ausgelösten Krise kommt ein Einsatzstab bestehend aus Spezialisten und Fachkräften zusammen. Er bewertet die Lage und erarbeitet Maßnahmen, um in dieser speziellen Lage rasch und effektiv handeln zu können. Im aktuellen Einsatz hat das Rote Kreuz die technische Einsatzleitung inne. Dieser integrierte Krisenstab wird vom behördlichen Einsatzleiter Bezirkshauptmann Mag. Werner Kreisl geleitet und es arbeiten ebenso Feuerwehr und Polizei eng vernetzt im Stabsbetrieb mit.

### Rotes Kreuz ist mit Sozialen Diensten für die Menschen in der Gemeinde da

Gerade in Zeiten wie diesen legen wir besonderen Wert darauf, Menschen in Not und sozial Schwache zu unterstützen und sie bei der Bewältigung dieser Krise zu begleiten. Deshalb ist es das höchste Ziel des Roten Kreuzes neben den Kernaufgaben Rettungs-, Notarzt- und Hausärztlicher Notdienst, auch unsere Dienstleistungen wie die mobilen Pflege- und Betreuungsdienste, Essen auf Rädern oder den Rotkreuz-Markt sicher zu stellen. Ein wichtiger Dienst, um die Grundversorgung in diesen schwierigen Wochen aufrecht zu erhalten, ist Essen auf Rädern. Das Essen wird aktuell zwar kontaktlos zugestellt, es wird aber dennoch täglich darauf geachtet, ob es den Essensbeziehern auch wirklich gut geht. Die besondere Herausforderung in jüngster Vergangenheit lag hier in der Erstellung eines reibungslosen Dienstplans. Denn viele der freiwilligen MitarbeiterInnen in diesem Bereich gehören der Risikogruppe an und können daher vorläufig ihren Dienst nicht wie ge-

wohnt versehen. Mit knapp 15 zusätzlichen HelferInnen, welche aus der Schwertberger Nachbarschaftshilfe spontan dazugewonnen werden konnten, sowie kurzfristigen Verlagerungen von Freiwilligen aus dem Rettungsdienst und dem Jugendrotkreuz, ist es aber gelungen, Essen auf Rädern gut weiterzuführen und den Dienst auch in der aktuellen Ausnahmesituation abzusichern.

### Deshalb möchte sich das Rote Kreuz an dieser Stelle für die tolle Hilfsbereitschaft aus der Schwertberger Bevölkerung ganz herzlich bedanken!

Das Rote Kreuz bittet die Bevölkerung gerade jetzt aber auch um genaue, ehrliche und transparente Angaben zum eigenen Gesundheitszustand gegenüber den Rettungskräften -- insbesondere bei Fragen zum Corona-Virus. Denn nur so können die Rotkreuz-MitarbeiterInnen ihrerseits weiterhin gesund im Einsatz bleiben. Das Rote Kreuz hilft immer und ist für sie da. Darauf kann sich die Bevölkerung verlassen!

## ZIVI BEIM ROTEN KREUZ

Leider kann der angekündigte Infoabend zum Zivildienst beim Roten Kreuz heuer nicht wie geplant stattfinden! Alle interessierten Stellungspflichtigen sind deshalb ganz herzlich dazu aufgerufen, sich bei Interesse direkt per Mail oder telefonisch bei der nächsten Rot-Kreuz-Dienststelle zu melden und ein persönliches Informationsgespräch zu vereinbaren:

Rotes Kreuz Schwertberg, DF Alfred Lengauer  
07262 61144-52, [alfred.lengauer@o.rotekruz.at](mailto:alfred.lengauer@o.rotekruz.at)

Corona bedingt liegt der Fokus der Berichte auf der Zeit während Corona und nach Corona. Wichtig ist, dass wir nun positiv in die Zukunft blicken und wir Sie über laufende Änderungen online informieren.

## HORT NOCH VOR CORONA

In den Semesterferien hatten auch heuer wieder alle Hortkinder die Möglichkeit, an einem abwechslungsreichen Programm teilzunehmen. Sei es beim Stationsbetrieb im Turnsaal, bei der Pyjampaparty, beim Basteln oder beim Eislaufen in Tragwein .... überall waren die Kinder mit Begeisterung dabei und hatten sichtlich Spaß.



Viel Spaß hatten die Hortkinder beim Eislaufen in Tragwein

## HORT WÄHREND CORONA

Unter dem Motto „Wenn ihr nicht zu uns kommt, dann kommen wir in einer etwas anderen Form zu euch“ haben wir unsere Hortkinder vor Ostern per Mail mit einer Zeitung überrascht. Auf 28 Seiten fanden die Kinder Rätsel, Erinnerungsfotos, Basteltipps und auf der letzten Seite wurden die Kinder dann aufgefordert, selbst eine Zeitungsseite zu gestalten und diese per Mail an uns zu senden. Diese Seiten werden wir dann zu der nächsten Ausgabe unseres „Horttratsch“-Blattes binden und an die Kinder aushändigen. Danke für eure kreativen Einsendungen!



## AKTUELLES ZUM HORT

Der Hort ist aktuell geschlossen und jene Hort-Kinder, die einen Betreuungsbedarf haben, werden in der Nachmittagsbetreuung der Volksschule mitbetreut. Es können ausnahmsweise auch Kinder, die nicht in einer Betreuung (NABE / Hort) angemeldet sind, diese besuchen, wenn es die familiäre Situation erfordert. Diese Regelung wird solange aufrecht erhalten, bis der Betreuungsbedarf wieder so hoch ist, dass beide Einrichtungen öffnen können. Kontakt Hort: 0699/16886136.

## KRABELSTUBE VOR CORONA

### Krabbelstube on Tour

Noch vor der Coronakrise konnten die Kinder der Krabbelstube die ersten Frühlingsboten und das Erwachen der Natur beobachten.



Die Kinder genießen die Ausflüge nach draußen!

## WÄHREND CORONA

Auch uns in der Krabbelstube hat Corona sehr getroffen, denn seit etlichen Wochen gibt es keinen persönlichen Kontakt mit Kindern und Eltern. Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen! Daher erhielten alle Familien per Mail eine Elternpost, um an die unbeschwertere Zeit, an das Lachen, Toben, und Singen in der Krabbelstube zu erinnern. Auch wenn wir zum **A B S T A N D H A L T E N** gezwungen waren, konnten wir so ein Stück weit Begleiter für die Familien in dieser herausfordernden Zeit sein. Die Elternpost enthielt praktische Tipps für zu Hause, sowohl für drinnen als auch für draußen und sollte helfen, den Alltag etwas bunter zu gestalten. Unter anderem gab es eine Anleitung für Knetmasse, die ganz einfach selbst gemacht werden kann und den Kindern etwas Abwechslung bringt.

## AKTUELLE INFOS

Seit 16. März werden aufgrund der Covid 19 Krise keine Kinder in der Krabbelstube betreut. Für Anfang Mai sind die ersten Kinder zur Betreuung vorgemerkt und ab 18. Mai soll wieder der Regelbetrieb starten.

Wenn Sie ab Herbst einen Krabbelstubenplatz benötigen, lassen Sie Ihr Kind so bald wie möglich vormerken! Möglich ist dies unter 0699/168 861 84 oder unter [krabbelstube.schwertberg@kinderfreunde.cc](mailto:krabbelstube.schwertberg@kinderfreunde.cc)

## NMS NOCH VOR CORONA

### Erste Hilfe an der NMS Schwertberg



Es wird fleißig für den Notfall geübt

Jeder von uns kann einmal in einen Notfall kommen. Man hat eine Verletzung durch einen Unfall oder bekommt ein gesundheitliches Problem. Mit etwas Glück ist aber jemand da, der weiß was zu tun ist und sofort Erste Hilfe leistet. Daher fand vor den Semesterferien wie jedes Jahr ein Erste-Hilfe-Kurs für die 4ten Klassen statt. Ziel ist es einerseits das nötige Rüstzeug zu vermitteln, um in diesen Notsituationen richtig zu handeln und andererseits soll auch die Hemmschwelle verringert werden, auch wirklich etwas zu tun. Wie immer waren die Schülerinnen und Schüler mit Begeisterung dabei.

## NMS WÄHREND COVID 19

### „Corona Krise verändert auch den Schwertberger Schulalltag gravierend“

Gekürzter Lagebericht von Klein Jakob, BEd

Nachdem es in unserer Schule schon vor den Ferien aus weithin bekannten Gründen sehr unruhig war, sollte gleich danach wieder voll durchgestartet werden. Es kam aber anders...

Die Schüler wurden vor dem „Shut Down“ schon auf die bald folgenden Ereignisse eingestimmt und in eine gemeinsame Lernplattform eingearbeitet. Arbeitsmaterialien wurden für die Wochen bis Ostern ausgeteilt. Lehrer wurden in Kleingruppen eingeschult und die Betreuung der Schüler konnte gewährleistet werden.

In den ersten beiden Wochen war die Schule noch täglich vormittags und nachmittags mit jeweils 2 Lehrern besetzt. Lernmaterialien wurden zum Abholen zur Verfügung gestellt. Zudem wurde eine kleine Bücherei eingerichtet, um die Kinder mit Lesestoff zu

versorgen. Leider mussten wir die Schule schon bald schließen, nachdem es zu Infektionen bei LehrernInnen und Schülern gekommen war. Die Lehrer setzten von Anfang an auf eine gute Kommunikation mit Schülern und Eltern. So gelang es uns bis dato, fast alle Schüler an Board zu holen und es rutschen uns aktuell wirklich nur eine einstellige Anzahl an Schülern durch die Finger.

Die Schulkonferenzen der Lehrer zu allgemeinen schulspezifischen Themen fanden in Form von Videokonferenzen statt und es ging in den letzten Wochen, was Digitalisierung und eLearning betrifft, ein mächtiger Schub in allen Altersstufen durch das Kollegium aber auch bei den Kindern und ihren Familien zu Hause! Fast jeder hat einen Zugang zu einem PC/Laptop einem Tablet oder zumindest einem Handy und mehr braucht es nicht. Seit Ostern ist die Schule wieder täglich mit einem Journaldienst besetzt, es können Arbeiten geholt und abgegeben werden und auch Kinder werden betreut. In dieser Phase, ist glaube ich allen Beteiligten – Lehrern, Schülern und auch Eltern – bewusst geworden, wie schön ein „normaler Schultag“ ist und wir schätzen in Zukunft vielleicht die kleinen und vermeintlich einfachen Dinge wieder mehr. In diesem Sinne wünsche ich allen Alles Gute und freue mich in hoffentlich absehbarer Zeit auf zahlreiche Begegnungen in der „realen Welt“.

## AKTUELLE INFOS DER NMS

### Etappenplan für Öffnung der Schulen

Um das Infektionsrisiko möglichst gering zu halten, soll es zu einer „Verdünnung“ an den Schulen kommen. Zentrales Element dabei ist die Teilung der Klassen in zwei etwa gleich große Gruppen. Der eine Teil soll montags bis mittwochs Unterricht haben, der andere Teil donnerstags und freitags. Jede Woche wird gewechselt. Start des Schulbetriebes ist der 18. Mai.

Sollten Sie Fragen oder Anliegen haben, dann wenden Sie sich bitte direkt an die NMS Schwertberg. Kontakt: 07262 61256.

Mit Stand Ende April ist es fix - die Schule startet Mitte Mai - jedoch im „Schichtbetrieb“!

Über Regierungsbeschlüsse und Neuerungen zum Schulbetrieb werden Sie von den Rechtsträgern der Kinderbetreuungseinrichtungen wie gewohnt informiert. In Schwertberg stehen die Schulen in engen Kontakt zu den Familien und halten Sie daher persönlich am Laufenden!

## INFOS AUS DER VOLKSSCHULE Schule - aber daheim!



Seit dem 16. März hat sich das Lernen unserer Kinder vollkommen verändert. In der Schule ist es fast schon gespenstisch ruhig, während in vielen Haushalten das Leben vollkommen neu organisiert werden musste. Das Ziel unserer Schule war und ist es, die Eltern und Kinder bei der Bewältigung dieser neuen, herausfordernden Situation bestmöglich zu unterstützen. Dabei war es uns von Anfang an wichtig, den Großteil der zu erledigenden Aufgaben in Papierform weiterzugeben und digitale Aufgaben nur als Zusatzangebot zu sehen. Damit wollen wir vor allem die digitale Infrastruktur jener Familien unterstützen, deren Kinder verschiedene, auch höhere, Schulen besuchen. Die durchwegs positiven Rückmeldungen der Eltern zeigen, dass dieser Weg gut angenommen wird.

Wir möchten uns aber auch bei allen Kindern und Eltern sehr herzlich bedanken!!!! Es ist toll, was alles an kreativen und abwechslungsreichen Ideen entwickelt wurde – Basteleien, Zeichnungen, Fotos, ja sogar Konzertaufführungen per Video werden an die LehrerInnen übermittelt. Wir – das Team der Volksschule – wünschen Ihnen und Ihren Familien weiterhin alles Gute und bleiben Sie gesund!

## AKTUELLES AUS DER VS

Aktuell erfolgt die Betreuung für unsere Volksschüler ausschließlich über die Nachmittagsbetreuung. Sollte ein Betreuungsbedarf kurzfristig erforderlich werden, können Kinder auch bis 18.00 Uhr des Vortages angemeldet werden. Über die neuesten Entwicklungen werden Sie von der Schulleitung bzw. von den Klassenlehrern informiert. Kontaktmöglichkeit bei Fragen: 0676/845066230.

## KINDERGARTEN BUNTE WELT

### #WirSindFürEuchDa

Die letzten Wochen haben in unserem Leben zu entscheidenden Veränderungen geführt. Kaum etwas ist so wie früher. Unsere Freiheit ist stark eingeschränkt, die sozialen Kontakte kaum vorhanden.



Wir alle verbringen sehr viel Zeit mit unseren Familien und Kindern. Dies ist einerseits oft sehr herausfordernd, auf der anderen Seite nehmen wir uns als Familie viel bewusster wahr und das ist durchaus positiv. Das Team der „Bunten Welt“ freut sich auf ein baldiges

Wiedersehen mit allen Kindern und Eltern. Wir bedanken uns bei Birgit Freller und unserer Assistentin Martina Knoll für das Nähen der farbenfrohen Mund-Nasenschutz Masken. Unser Maskottchen geht bereits vorbildlich vor und schützt sich und andere!

## NEUES AUS DEN KINDERGÄRTEN

In unseren Kindergärten wurde in den letzten Wochen lediglich der Betreuungsbedarf der Eltern abgedeckt, welcher wenige Kinder pro Tag umfasste. Bei einem Betreuungsbedarf bis zur Wiederaufnahme des Regelbetriebes kontaktieren Sie bitte direkt den jeweiligen Kindergarten. Für alle, die einen Platz brauchen wird dieser auch garantiert.

Pfarrcaritas: 0676/455 89 01

Bunte Welt: 0699/168 86 170

## AUS DEM EKIZ

Leider müssen die Türen des EKIZ während der Covid19- Krise geschlossen bleiben und alle Kurse abgesagt bzw. verschoben werden. Infos erhalten sie unter Tel.: 07262 63344 oder Mail: ekiz.sonnenschein@kinderfreunde.cc



v.l.n.r.: Melanie Leonhartsberger, Christina Hochstöger und Carina Janko die sich in die Karnez verabschiedet.

## THEATER DER AISERJUGEND EIN VOLLER ERFOLG!

Wenn wir uns füreinander stark machen, hat Mobbing keine Chance!

Diese Botschaft übermittelte die Aiserjugend mit ihrem Stück „Gloria“, das am 6. März seine grandiose Uraufführung hatte. Die jungen SchauspielerInnen zeigten nicht nur bei der Premiere vollen Einsatz und konnten das Publikum für sich begeistern. „Einfach toll!“ und „Prädikat sehenswert“ sind nur zwei der vielen positiven Aussagen über die Produktion. Auch die SchauspielerInnen waren erfreut über die vielen Besucher. „Es war wunderbar und jedes Mal einzigartig“, so die Truppe, die sich bei allen Besuchern und Helfern herzlich bedankt und sich schon auf weitere Produktionen freut.



## ELEKTROAUTO SCHULUNG

**ARBÖ Oberösterreich und Freiwillige Feuerwehren Ponegg, Winden-Windegg, Aisting-Furth und Obenberg machen „E-Mobil“**

Mit der steigenden Anzahl an modernen Hochvoltfahrzeugen im Straßenverkehr wächst auch der Bedarf an Fachkräften für deren Wartung und Reparatur einerseits sowie deren Bergung, Abschleppung und Verwahrung andererseits. Elektrofahrzeuge stellen gerade an Einsatzkräfte eine Reihe von neuen Gefahren und Herausforderungen. Deshalb bietet der ARBÖ Oberösterreich exklusiv für Einsatzkräfte Schulungen und Seminare zum Thema „Sicheres Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltsystemen“ an. Die freiwilligen Feuerwehren Ponegg, Winden-Windegg, Aisting-Furth und Obenberg nahmen am 11. Februar 2020 an solch einer Schulung teil. Mehr als 30 Feuerwehrbedienstete wurden vom technischen Inspektor und Schulungsleiter Johannes Kreamslehner auf die spezifischen Anforderungen im Umgang mit der Hochvolt-Mobilität vorbereitet.



Bildquelle: FF Ponegg - Schulung erfolgreich absolviert

## FRISCHER WIND BEIM MUSIKVEREIN SCHWERTBERG



Der neu gewählte Vorstand; 1. Reihe v.l.n.r.: Martina Rippatha, Magdalena Ronacher, Mirjam Holzweber, Kerstin Wittibschlager, Katharina Schönböck; 2. Reihe v.l.n.r.: Johannes Schönböck, Thomas Harringer, Manuel Auer, Christian Fröschl, Johann Hinterholzer, Sabine Hinterholzer, Andreas Fröschl

Bei der Jahreshauptversammlung des Musikvereins Schwertberg im Gasthof Geirhofer wurde den Mitgliedern nicht nur ein Überblick über das vergangene Jahr gegeben, sondern es wurde auch ein neuer Vorstand gewählt. Johannes Schönböck wurde wieder zum Obmann gewählt, Johann Hinterholzer ist erneut sein Stellvertreter. Der langjährige Kapellmeister Franz Pirklbauer gibt nach einigen Monaten Pause den Dirigentenstab beim Musikverein Schwertberg ab. Der Verein bedankt sich sehr für die erfolgreichen letzten 6 Jahre und wünscht ihm und seiner Familie viel Gesundheit.

Der fleißigste Probenbesucher, Josef Fröschl sowie das langjährige Mitglied Franz Muthenthaler (55 Jahre aktiver Musiker – die höchste Auszeichnung des Blasmusikverbandes) wurden unter anderem geehrt und Johann Schönböck und Franz Hinterholzer wurden zu Ehrenmitgliedern des Musikvereins ernannt.

## DAS KULTURELLE UND SPORTLICHE LEBEN IM AUSNAHMEZUSTAND

Ein kulturelles Leben mit all seinen Facetten gibt es derzeit nicht. Alle Veranstaltungen sind bis auf weiteres untersagt. Das trifft jeden einzelnen, besonders aber alle Veranstalter egal ob Verein oder Organisation. Viele lang geplante oder traditionelle Feste können nicht abgehalten werden. Sobald es hier eine Änderung bzw. Lockerung gibt, werden wir Sie darüber informieren. Für alle Veranstalter tut es uns leid, doch die Sicherheit jedes einzelnen geht vor und wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Geduld. Zwei Schwertberger Vereine hätten heuer 40jähriges Jubiläum gefeiert. Auf diesem Weg möchten wir uns für eure Arbeit in den Vereinen bedanken und hoffen, dass die Festlichkeiten nachgeholt werden können.

### 40 JAHRE FÜR DIE ERHALTUNG DER BURGRUINE WINDEGG



Vor 40 Jahren hat Konsulent Franz Reindl den Arbeitskreis Windegg zur Erhaltung der romanischen Burgruine Windegg gegründet. In 160.000 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden konnte dieses historisch bedeutende Kulturdenkmal Burg Windegg für die Nachwelt erhalten werden. Allen in diesen 40 Jahren engagierten Frauen und Männern ist Dank und Anerkennung zu sagen. Corona verhindert ein Fest auf der Burg. Wir werden unser 40-Jahr-Jubiläum im 41. Jahr unseres Bestehens würdig feiern.

### KINDER, WIE DIE ZEIT VERGEHT – 40 JAHRE TENNIS SCHWERTBERG

Einer der ersten Sportarten, die in Schwertberg betrieben wurde, war um 1900 der Tennissport. Dieser Tennisplatz befand sich auf dem jetzigen Parkgelände, war für Sommerfrischler gedacht und verschwand später von der Bildfläche.

Am 30.3.1977 beschloss der Vorstand der ASKÖ Schwertberg, eine Sektion Tennis zu gründen. 1979 wurde der Bau von 4 Sandplätzen und einem kleinen Trainingsplatz mit einer Übungswand beschlossen, die bereits ab Sommer 1980 bespielbar waren.

40 Jahre jagt man nun schon der gelben (am Anfang noch weißen) Filzkugel nach und seit unglaublichen 35 Jahren tanzen alle Mitglieder nach der Pfeife von Rudolf Peterseil – welcher inzwischen der am längsten „dienende“ Funktionär der ASKÖ Schwertberg ist.

Nach einem beängstigenden Mitgliederschwund Mitte der 80iger Jahre gelang es mit viel Engagement wie z.B. kostenlose Schnupper- u. Kinderkurse, den Mitgliederstand bei ca. 130 zu halten und in der Zwischenzeit wieder auf 162 (offizieller Stand 2019) zu erhöhen. Erfreulicherweise sind davon 46 Jugendliche.



Die offizielle Eröffnung der Tennisanlage am 18.6.1981. Heute 40 Jahre, später ist der Platz nicht mehr wiederzuerkennen.

Weitere Infos über die Tennissektion der ASKÖ Schwertberg findet man auf der Homepage <http://tennis-schwertberg.net/> oder auf der Facebook Seite <https://www.facebook.com/pages/ASKÖ-Schwertberg-Sektion-Tennis/121672754597190>

## ÄRZTEDIENST

Patientinnen und Patienten erreichen den hausärztlichen Notdienst einheitlich über den **Notruf 141**, der in der Bezirksleitstelle des Roten Kreuzes eingerichtet ist. Das Rote Kreuz vermittelt dann zum diensthabenden Arzt.

Der Notfalldienst ist keine normale Ordination, sondern nur für akute Beschwerden gedacht, mit denen der Patient sofort medizinische Hilfe braucht.

Für kleinere Beschwerden warten Sie bitte die regelmäßigen Ordinationszeiten ab.

### Gemeindearzt Med.Rat Dr. Biermair

Tel.: 07262/624 22

Mo, Di, Mi und Fr: 07:30-12:00 Uhr  
Mo und Mi: 15:30-17:00 Uhr

### Med.Rat Dr. Rohrauer

Tel.: 07262/613 35

Mo, Di, Do und Fr: 07:30-12:00 Uhr  
Di und Do: 16:00-18:00 Uhr

### Dr. Posawetz

Tel.: 07262/612 64

Mo, Mi, Do und Fr: 07:30-11:30 Uhr  
Mo und Do: 17:00-19:00 Uhr

## GESUNDHEITSNUMMER

Wenn mitten in der Nacht der Zahn pocht, am Sonntag der Bauch krampft oder am schönsten Nachmittag ein Insektenstich anschwillt, dann wissen Betroffene oft nicht, was zu tun ist.

Gesundheitliche Probleme am Wochenende oder plötzlich auftretende Symptome verunsichern die Menschen. Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche – die telefonische Gesundheitsberatung

**„Wenn`s weh tut! - 1450“**

## Coronavirus - Hotlines

Coronavirus-Hotline der AGES 0800 555 621 (Allgemeine Informationen zu Übertragung, Symptomen,...)  
Telefonische Gesundheitsberatung 1450 (Nur wenn Sie konkrete Symptome haben)  
Hotline (Caritas): 05/1775-775 (Fragen zur Pflege- und Betreuungssituation wie z.B. 24Stunden Pflege)  
Frauenhelpline gegen Gewalt: 0800 222 555

## APOTHEKENDIENST

Die Apothekenbereitschaft beginnt jeweils am Samstag, 12:00 Uhr und endet am folgenden Samstag um 8:00 Uhr (falls der Samstag ein gesetzlicher Feiertag ist, findet der Turnuswechsel am Freitag um 18:00 Uhr statt). Die weiteren Apothekendienste erhalten Sie in Form eines Bereitschaftskalenders in Ihrer Apotheke.

### Zur heiligen Dreifaltigkeit - 4320 Perg I

Herrenstraße 10, Tel.: 07262 / 523 17

### Machlandapotheke - 4320 Perg II

Naarner Str. 77, Tel.: 07262 / 529 27

### Zur Mariahilf - 4310 Mauthausen

Poschacherstr. 2, Tel.: 07238 / 2228

### Zum heiligen Georg - 4222 St. Georgen/Gusen

Färbergasse 5, Tel.: 072 37 / 2614

### Christophorus - 4311 Schwertberg

Marktplatz 3, Tel.: 43 7262 / 611 80

Apothekennotruf 1455 (aus dem Ausland +43 1 1455)

## WICHTIG:

Die Christophorus Apotheke Schwertberg bietet weiterhin alle Serviceangebote wie z.B. Lieferservice und e-Medikation an.

Auf der Homepage vom Roten Kreuz erfahren Sie alle wichtigen Infos für den Notfall! Unter

**[www.rotekreuz.at/ooe/dienststellen/perg/ichbrauchehilfe/](http://www.rotekreuz.at/ooe/dienststellen/perg/ichbrauchehilfe/)**

finden Sie die aktuellen Apothekennotdienste, die Aufnahmekrankenhäuser sowie sämtliche Informationen, zum Hausärztlichen Notdienst! Zusätzlich zu diesen Informationen werden auf der Seite sämtliche Hilfsangebote alphabetisch aufgelistet, die das Rote Kreuz anbietet!



Vollendung des **80.** Lebensjahres  
Maria Miesenberger, Schacherbergstraße 16/7



Vollendung des **90.** Lebensjahres  
Anna Moser, Heimstätteweg 4



Vollendung des **90.** Lebensjahres  
Rudolf Fries, Parkstraße 32/1



Vollendung des **90.** Lebensjahres  
Ingeborg Gruber, Hafnerstraße 7



Vollendung des **85.** Lebensjahres  
Johann Steinkellner, Häuselzeile 8



Vollendung des **80.** Lebensjahres  
Karl Zimmerberger, Reitbergstraße 54



Vollendung des **80.** Lebensjahres  
Johanna Hofko, Heimstätteweg 1/2



Vollendung des **80.** Lebensjahres  
Katharina Kaltenberger, Windegg 37/1



Vollendung des **90.** Lebensjahres  
 Rosa Schausberger, Schreinerstraße 2/1



Vollendung des **80.** Lebensjahres  
 Adolf Haneder, Aistweg 5



Vollendung des **95.** Lebensjahres  
 Franz Kappelmüller, A. Kloska Str. 3



Vollendung des **80.** Lebensjahres  
 Rudolf Pichler, Winden 41



Vollendung des **80.** Lebensjahres  
 Engelbertus Raymakers, Pergerstr. 34



Vollendung des **80.** Lebensjahres  
 Hilde Wiltberger, Friedhofstraße 15/1

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Jubilare!

Der Bürgermeister lässt es sich nicht nehmen, den „runden Geburtstagskindern“ auch während CORONA zu gratulieren und um die JubilarInnen keinem Risiko auszusetzen, findet der Besuch ohne Begleitung in den Gärten oder als Tratsch an der Haustür statt. Neu ist, dass die GemeindevertreterInnen ab dem 90. Lebensjahr nicht mehr jährlich gratulieren, sondern zu den „runden und halbrunden“ Geburtstagen.

### Wir trauern um

Herrn Willibald Falkner, der am 19. März 2020 im 96. Lebensjahr verstorben ist. Herr Falkner erhielt 2018 seitens der Marktgemeinde Schwertberg aufgrund seiner besonderen Verdienste die „Goldene Ehrennadel“ verliehen. Er war von 1975 bis 1986 Obmann der Sektion Fußball in der ASKÖ Schwertberg und engagierte sich neben der Erweiterung und Modernisierung der ASKÖ-Sportanlage über viele Jahre vor allem für die qualitative Nachwuchsarbeit des Sportvereins.



ALLES HAT SEINE ZEIT,  
 ES GIBT EINE ZEIT DER  
 FREUDE, EINE ZEIT  
 DER STILLE, EINE ZEIT  
 DES SCHMERZES, DER  
 TRAUER UND EINE  
 ZEIT DER DANKBAREN  
 ERINNERUNG

### Wir trauern um

Herrn Karl Hintersteiner, ehem. Landschaftsgärtner der Marktgemeinde Schwertberg, verstorben am 25. März im 54. Lebensjahr sowie um Frau Paula Bauer, ehem. Mitarbeiterin in der Schule, am 15. April im 86. Lebensjahr verstorben

Unser aufrichtiges Beileid!

## BÜRGERSPRECHTAG



Ab 20. Mai findet wieder jeden Mittwoch Nachmittag der Bürgermeistersprechtag im Gemeindeamt statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir um telefonische Terminvereinbarung unter der Tel.: 07262/61155.

Weiters möchten wir Sie darauf hinweisen, dass auch hier die Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten sind. Danke!

---

## KOSTENLOSE SPRECHTAGE

Ab Mai werden auch die kostenlosen Sprechstage des Notariats sowie des Rechtsanwaltes angeboten - vorausgesetzt, es ändert sich nichts an der gesetzlichen Lage. Anmeldung beim Gemeindeamt unter der Tel.Nr. 07262/ 61155.

**Notar:** Mag. Berger – jeden 1. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr im Marktgemeindeamt Schwertberg. Nächster Termin: 4. Juni

**Rechtsanwalt:** Dr. Bamer – jeden 1. Freitag im Monat von 13:00 bis 15:00 Uhr im Marktgemeindeamt Schwertberg. Nächster Termin: 15. Mai

---

## SOZIALBERATUNG

Die Beratungsdienste finden zur Zeit ausschließlich telefonisch unter 07262/61144-21 oder 0664/3843152 statt, montags und mittwochs von 8.00 bis 13.00 Uhr, donnerstags 14.00 bis 17.00 Uhr

---

## WANDERAUSSTELLUNG

„20 Jahre LEADER im Bezirk Perg“! Daher gibt es eine Jubiläumsausstellung in den 24 Gemeinden des Bezirkes bzw. der LEADER - Region. Das ist auch während der noch immer anhaltenden Corona-Krise möglich! Die Ausstellung in Form von Rollups (beweglichen Leinwänden) kann von 8. bis 24. Juni im Marktgemeindeamt Schwertberg, während der regulären Öffnungszeiten besichtigt werden. Im Anschluss von 25. bis 26. Juni beim Biohof Mascherbauer!

---

## EHRENAMTLICHER FAHRDIENST DERZEIT EINGESTELLT

Der Ehrenamtliche Fahrdienst ist wegen Corona vorübergehend eingestellt. Es ist einfach zu gefährlich, Risikopersonen ebenfalls von Senioren chauffieren zu lassen. Wir bitten um Verständnis!

## POSTPARTNER AB MAI GEÖFFNET

Seit Samstag den 2. Mai hat das Modehaus Kutsam wieder für Sie geöffnet. Die Öffnungszeiten für Post-Kunden im Schwertberger Modehaus Kutsam sind:

### Montag bis Freitag

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14 bis 17 Uhr

### Samstag

12:00 bis 17:00 Uhr.

---

## ALTSTOFFSAMMELZENTRUM OFFEN



Im ASZ herrscht wieder Normalbetrieb zu regulären Öffnungszeiten (Mi. 13.00 – 18.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr). Betreten nur mit MNS-Maske. Infos unter [www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)

---

## KOMPOSTIERANLAGE

Familie Eigner hat von April bis November wöchentlich mittwochs und freitags von 13:00 – 19:00 Uhr und samstags 09:00 – 15:00 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie die Sicherheitsvorkehrungen, auf die auch direkt bei der Kompostieranlage hingewiesen wird.

---

## FEIER DER EHEJUBILÄEN

Auch wenn bis Ende August alle Veranstaltungen verboten sind, wissen wir noch nicht, ob wir heuer die besonderen Ehejubiläen nicht doch noch feiern können. Wenn sie heuer gemeinsam mit der Pfarre und Gemeinde ihr 25-, 50-, 60-, 65-jähriges Ehejubiläum feiern wollen, dann melden Sie sich bitte telefonisch in der Pfarrkanzlei. Tel. 07262/61209 oder per Mail: [pfarre.schwertberg@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.schwertberg@dioezese-linz.at)

---

## ELTERN-/MUTTERBERATUNG

Da die Eltern-/Mutterberatungen der BH Perg, bis auf weiteres nicht stattfindet, können Sie das Angebot der telefonischen Beratung nutzen. Tel.Nr. 0664/600 7267 606 von Montag – Donnerstag. Über Änderungen werden Sie laufend informiert.

